

Naturschutzprojekt in Römerstein ausgezeichnet

15.08.2022 | Pressemitteilungen

Römerstein, 09.08.2022 | Die Ortsgruppe Böhlingen des Schwäbischen Albvereins gehört zu den diesjährigen Gewinnern des Wettbewerbs "Unsere Heimat und Natur" und erhält 4.000 Euro Projektunterstützung. Mit dem Preisgeld fördern EDEKA Südwest und die Stiftung NatureLife-International gemeinsam besondere Naturschutzprojekte in der Region - seit 2014 erhielten dadurch knapp 210 Umweltprojekte im Südwesten eine verdiente Würdigung sowie insgesamt fast eine halbe Million Euro. EDEKA-Kundinnen und -Kunden unterstützen den Wettbewerb mit dem Kauf regionaler Bio-Kräutertöpfe.

Der symbolische Scheck in Höhe von 4.000 Euro wurde nun in Römerstein von EDEKA-Kaufmann Martin Sigel, der die Patenschaft für das Projekt übernommen hat, an Jutta Brandenburg, Vorsitzende der Ortsgruppe Böhlingen, überreicht. Sie bedankte sich auch bei Michaela Meyer, Geschäftsbereichsleiterin Nachhaltigkeit bei EDEKA Südwest, für die Auszeichnung und Förderung.

Langfristig soll Biotopverbund im Südwesten entstehen

"Umwelt- und Naturschutz geht jeden etwas an und jeder kann einen Beitrag leisten. Das beweisen auch die vielen großartigen Projekte, die wir in diesem Jahr auszeichnen. Mit unserem jährlichen Wettbewerb möchten wir das Engagement der Menschen in unserem Absatzgebiet würdigen und so langfristig einen Biotopverbund im Südwesten schaffen", erläutert Michaela Meyer, Geschäftsbereichsleiterin Nachhaltigkeit bei EDEKA Südwest, das Ziel des Lebensmittelhändlers. Claus-Peter Hutter, Präsident von NatureLife betont: "Die Bedrohung der biologischen Vielfalt unserer Natur- und Kulturlandschaften war noch nie so groß wie heute. Verschärft wird der Rückgang vieler, einst häufiger Tier- und Pflanzenarten durch die Auswirkungen des Klimawandels. Deshalb sind Initiativen und Projekte für den praktischen Naturschutz, die Landschafts- und Heimatpflege sowie die Biotopvernetzung wichtiger denn je. Dies bedarf mutiger Menschen, die etwas machen."

Dazu gehören auch die Mitglieder der Ortsgruppe Böhlingen des Schwäbischen Albvereins im Landkreis Reutlingen. Im Mittelpunkt ihrer Arbeit steht die Erhaltung durch Fortführung der einst traditionellen Pflege hochwertiger Wiesen im Bereich einer Waldlichtung. Dadurch wird nicht nur ein wichtiger Standort selten gewordener Pflanzen erhalten, sondern auch Kultur- und Heimatgeschichte rund um die Burgruine Sperberseck bewahrt. Ein Projekt das mit einem Förderpreis in Höhe von 4.000 Euro gewürdigt wird. Damit kann ein dringend erforderlicher Balkenmäher als Ersatz für das in die Jahre gekommene, immer wieder von technischen Defekten ausgefallene Gerät angeschafft werden.

2022 werden weitere 28 Projekte ausgezeichnet

Gemeinsam mit der Stiftung NatureLife-International hatte EDEKA Südwest den Wettbewerb für herausragende Naturschutzprojekte im Südwesten 2014 ins Leben gerufen. Prämiert und mit jeweils

bis zu 5.000 Euro finanziell gefördert, werden seither Menschen, die sich für die Schaffung und den Erhalt von Biotopen, die Renaturierung sowie den Schutz von Lebensräumen für Wildtiere und -pflanzen einsetzen. Unterstützt wird der Wettbewerb auch durch Kundinnen und Kunden der EDEKA Südwest. Denn ein Teil des Erlöses vom Verkauf von Bio-Kräutertöpfen der Regionalmarke "Unsere Heimat - echt & gut" kommt dem Wettbewerb zugute. In diesem Jahr erhöht sich die Zahl der rund 210 mit über 490.000 Euro prämierten Projekten nochmal um 28 neue Preisträger, die mit insgesamt 63.000 Euro gefördert werden.

Symbolische Scheckübergabe (v.l.): Erich Huber (Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Böhringen), Bürgermeisterin Anja Sauer, Martin Sigel (EDEKA Sigel), Jutta Brandenburg (Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Böhringen) und Michaela Meyer (EDEKA Südwest).